

Presseerklärung des VDR-Bund und RLV-Baden-Württemberg vom 29.07.2014

## Landesregierung verhindert die Fortführung des erfolgreichen und geschätzten Bildungskonzeptes der Realschule

**Der Realschule in Salem wird zum Schuljahresbeginn 2014/15 die Einrichtung von Anfangsklassen untersagt. Kindern und Eltern werden beste Bildungschancen verwehrt.**

**„Gegen den Willen von Schülern, Eltern und Lehrkräften wird in Salem ein Exempel der grün-roten Bildungspolitik statuiert. Um das bildungspolitische Lieblingskind der Landesregierung, die Gemeinschaftsschule, durchzusetzen wird in Salem eine hervorragend arbeitende Realschule auf dem Altar der Bildungsideologie geopfert“,** so äußern sich die Landesvorsitzende des Realschullehrerverbandes Baden-Württemberg, Irmtrud Dethleffs-Niess und der Bundesvorsitzende des Verbandes Deutscher Realschullehrer, Jürgen Böhm.

Niemand, dem das Wohl des Landes am Herzen liegt, kann wirklich wollen, dass die Realschule in Baden-Württemberg von der Bildfläche verschwindet. Tausende junge Menschen treten in diesen Tagen, mit dem Realschulabschluss in der Tasche, den Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft an. Realschulabsolventen bilden das Rückgrat der hochspezialisierten Wirtschaft Baden-Württembergs. Sie sind die Fachkräfte im Handwerk, in der Industrie und in der Verwaltung.

**„Die Gemeinschaftsschulideologie ist qualitativ in den vergangenen Jahren in Deutschland eindeutig gescheitert. Alle seriösen Bildungsstudien belegen, dass Realschulen nachweislich zu einem höheren Bildungserfolg führen als vergleichbare Bildungsgänge an Gemeinschafts- und Gesamtschulen. Will sich das High Tech Land Baden-Württemberg weiter auf diesen Irrweg begeben? Hier sind bessere und intelligentere Lösungen gefragt, Herr Minister Stoch! Eine Beseitigung der Realschule kann sich Baden-Württemberg wirklich nicht leisten. Aushebeln einer Schulkonferenz auf diese Art und Weise entspricht darüber hinaus weder unserem Demokratieverständnis noch den Spielregeln der Bürgerbeteiligung“,** so Dethleffs-Niess und Böhm übereinstimmend.